

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Donau (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Mailing-Feldkirchen : SV Zuchering 1937 II
Freitag, 28.10.2022, 19:30 Uhr

Weidenhiller fixiert zwei Punkte für den TSV Mailing-Feldkirchen

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Donau (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) traf der TSV Mailing-Feldkirchen am vergangenen Freitag im 4. Saisonspiel auf den SV Zuchering 1937 II. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 6:4 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 5 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Florian Weidenhiller, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Schreiber / Weidenhiller bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Tomasik / Mühlbauer. Zwischenzeitlich mussten Gungl / Gungl zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Wecker / Brosowski aber dennoch sicher mit 11:7, 8:11, 11:6, 11:9 ein. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Maximilian Gungl gegen Christian Wecker. Sascha Schreiber bekam seinen Gegner Michael Tomasik dagegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Markus Gungl Dirk Brosowski in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Florian Weidenhiller nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Es war ein langes Spiel, bis Maximilian Gungl seine 2:3-Niederlage gegen Michael Tomasik quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Sascha Schreiber kam mit der Spielweise von Christian Wecker am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Es dauerte eine Weile, bis Markus Gungl seine 2:3-Niederlage gegen Michael Mühlbauer quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Mühlbauer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Es dauerte eine Weile, bis Florian Weidenhiller den Fünf-Satz-Sieg gegen Dirk Brosowski unter Dach und Fach hatte. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TSV Mailing-Feldkirchen zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Mailing-Feldkirchen nun 4 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SV Zuchering 1937 II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 6:2 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den Polizei SV Eichstätt (TSV Mailing-Feldkirchen) bzw. gegen die TTF Ilmmünster (SV Zuchering 1937 II).

Statistik:

TSV Mailing-Feldkirchen

Doppel: Schreiber / Weidenhiller 0:1, Gungl / Gungl 1:0

Einzel: M. Gungl 1:1, S. Schreiber 1:1, M. Gungl 1:1, F. Weidenhiller 2:0

SV Zuchering 1937 II

Doppel: Tomasik / Mühlbauer 1:0, Wecker / Brosowski 0:1

Einzel: M. Tomasik 2:0, C. Wecker 0:2, M. Mühlbauer 1:1, D. Brosowski 0:2